

1123557	DATENBLATT	
gültig ab: 14.11.2018	ÖLFLEX® CLASSIC 128 CH BK 0.6/1 kV	

Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 128 CH BK 0.6/1 kV Leitungen sind geschirmte, halogenfreie, flammwidrige Anschluss- und Steuerleitungen für gelegentlich bewegten Einsatz und fester Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung.

Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen oder feuchten Räumen geeignet.

Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig. Das Abschirmgeflecht dient der Abschirmung elektrischer Störfelder.

Anwendungsbereiche: öffentliche Gebäude wie Flughäfen oder Bahnhöfe; Anlagenbau, Maschinenbau, Heiz- und Klimatechnik und überall da, wo im Brandfall sowohl Menschen, Tiere als auch hohe Sachwerte durch Brandfolgen in hohem Maße gefährdet sind. Im Brandfall entstehen minimale toxischen und keine korrosiven Gase.

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an EN 50525-3-11 bzw. VDE 0285-525-3-11
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	halogenfreie Isoliermischung TI6, auf Polyolefinbasis, gem. EN 50363-7 bzw. VDE 0207-363-7, mit erhöhten Anforderungen
Aderkennzeichnung	gem. VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern: nach VDE 0293-308 ab 6 Adern: schwarze Adern mit weißen Ziffern gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Verseilung	Adern in Lagen verseilt
Schirm	Geflecht aus verzinnnten Kupferdrähten, Bedeckung = 85% (Nennwert)
Außenmantel	halogenfreie Mantelmischung TM7, auf Polyolefinbasis, gem. EN 50363-8 bzw. VDE 0207-363-8, mit erhöhten Anforderungen Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Spezifischer Durchgangswiderstand (Isolation)	> 20 GΩ x cm
Kopplungswiderstand	max. 250 mΩ/m (bei 30 MHz)
Nennspannung	U ₀ /U: 600/1000 V
Prüfspannung	Ader/Ader: 4000 V AC Ader/Schirm: 2000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 20 x Leitungsdurchmesser fest verlegt: 6 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt: - 5 °C bis +70 °C max. Leitertemp. fest verlegt: - 40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Brennverhalten	flammwidrig gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 keine Brandfortleitung gemäß IEC 60332-3-24 bzw. VDE 0482-332-3-24 oder gemäß IEC 60332-3-25 bzw. VDE 0482-332-3-25
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1, VDE 0482-754-1
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2, VDE 0482-754-2
Rauchdichte	gemäß IEC 61034-2, EN 61034-2
Toxizität	EN 50306-1 (≤ 3)
UV-Beständigkeit	Nach EN 50525-1 (VDE 0285-525-1) sind Leitungen mit schwarzem Mantel für einen dauerhaften Einsatz im Freien geeignet. gemäß EN 50618 bzw. VDE 0283-618 gemäß EN 50620 bzw. VDE 0285-620 gemäß EN ISO 4892-2-2013, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Verfahren B
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Ersteller: HESC / PDC	Dokument: DB1123557DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 02	